



**MITTEILUNGEN DER EVANGELISCHEN  
KIRCHENGEMEINDE  
FÜR WIRSBERG  
UND SEINE ORTSTEILE**



**Aktueller Hinweis:**

- Die Gruppen und Kreise sind überwiegend im Gange, natürlich alle unter den aktuellen empfohlenen Hygieneschutzmaßnahmen!
- Achten Sie bitte auch weiterhin auf die Aushänge im Schaukasten der Kirchengemeinde, auf die Abkündigungen in den Gottesdiensten und auf eventuelle Pressemitteilungen in der „Bayrischen Rundschau“.

Der **Kinderklub** findet immer Dienstags, von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im evang. Gemeindehaus statt. Infos erhaltet Ihr bei Kinderklubleiterin *Susanne Sommerer* (Tel. 73139).

Herzliche Einladung an alle Kinder, sowie viel Freude und Gottes Segen!



**Gemütliche Kaffeestunde**

Wir hoffen, dass wir im Sommer noch eine gemütliche Kaffeestunde anbieten können. Bitte achten Sie hier auf entsprechende Pressemitteilungen und auf die Abkündigungen in den Gottesdiensten und auf den Schaukasten vor der Kirche.

Wir wünschen allen „Kaffee-Rundlern“ eine schöne und erholsame Sommerzeit unter Gottes Segen und Schutz.

Herzlichst grüßen wir Sie alle  
Ihr

*Pfarrer Peter Brünnhäuser mit dem gesamten Vorbereitungsteam* (Elke Schrickler, Jürgen Schmidt, Wolfgang Angermann und Sonja Brünnhäuser - Telefon im Pfarramt: 300).



Herzliche Einladung ergeht zu den Chorproben des **Posaunenchor**, der sich jeweils am Mittwochabend ab 19.00 Uhr im evang. Gemeindehaus trifft.

Informationen dazu bekommen Sie von Posaunenchorleiter Andreas Dietz (Tel. 940460).

Der Posaunenchor würde sich über Neuzugänge sehr freuen! Wir wünschen den Bläserinnen und Bläsern viel Freude und Gottes Segen!



Für ein **Seelsorgegespräch** unter vier Augen bittet Pfarrer Brünnhäuser um eine persönliche oder telefonische Vereinbarung (Tel. 300).



Die **Altenheimgottesdienste** finden unter den dann aktuellen Hygienemaßnahmen statt, wie sie im Sommer dann sind.

Herzliche Einladung dazu an alle Heimbewohner unseres *Pro-Seniore-Heimes* und Gottes Segen für die Gottesdienste!

Der **1. Konfirmandentag** des neuen Jahrganges 2022/2023 findet am:

- Samstag, 2. Juli 2022 von 9.30 Uhr – 14.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Wirsberg statt.

Wir wünschen den neuen Konfirmanden viel Freude und Gottes Segen!

Das Pfarramt bittet, alle Geburtstagsjubilare ab 70 Jahren, die nicht im Kirchenboten veröffentlicht werden möchten, rechtzeitig im Pfarramt Bescheid zu sagen.

Herzliche Einladung ergeht zum  
**Konzert**

von *Volker Heißmann*  
von der *Comödie Fürth*

am **Freitag, 3. Juni 2022**  
um **19.30 Uhr**

in unserer St. Johanniskirche Wirsberg.

**Thema:**

**„INTROITUS INTERRUPTUS“**  
**- Lieder, Lachen, Lobgesang -**

*Das etwas andere Kirchenkonzert*

von und mit **Volker Heißmann**  
und dem **Pavel Sandorf Quartett**.

*Eintrittskarten gibt es im Pfarramt: Preis 35.- €.*

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend  
mit Volker Heißmann, dem Komödianten und  
überzeugten Christen und Kirchenmann!

**Dienstfreier Tag** von Pfarrer Brünnhäuser ist der  
Montag.

## Spendenaufruf

Liebe Gemeindeglieder,

für die Erneuerung unserer **Lautsprecheranlage** in  
der St. Johanniskirche benötigen wir weiterhin  
*dringend Ihre Unterstützung*. Die mittlerweile fast  
30 Jahre alte Anlage ist technisch und akustisch „in  
die Jahre gekommen“.

Es wäre schön, wenn auch weiter rege Spenden für  
eine bessere und zuverlässigere Akustik in der  
Kirche eingehen.

Herzliches Dankeschön bereits jetzt an alle Spen-  
derinnen und Spender und an allen die bereits für  
dieses Projekt gespendet haben.

Ihr

*Pfarrer Peter Brünnhäuser und der  
Kirchenvorstand*

Die **Urlaubszeiten** im Pfarramt für Pfingstferien  
und Sommerferien sind wie folgt:

- ❖ *Pfarrer Brünnhäuser* befindet sich
  - in den Pfingstferien  
vom 7. – 12. Juni 2022 im Urlaub
  - und in den Sommerferien voraussichtlich  
vom 25. Juli bis einschließlich 15. August  
2022 im Urlaub.

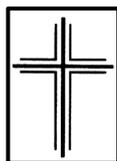
Die Vertretung läuft wieder über das Dekanat unter  
der Handy-Nr.:

0160 / 471 33 33

- ❖ Unsere Pfarramts-Sekretärin *Frau Bätz*  
befindet sich auch voraussichtlich
  - vom 7. – 12. Juni 2022 im Urlaub.
  - und dann in den Sommerferien  
voraussichtlich  
vom 24. August 2022 bis einschließlich  
14. September 2022 im Urlaub.

In dieser Zeit ist das Pfarrbüro nicht regulär  
besetzt.

## FREUDE UND LEID



### Bestattet wurden:

- Frau Steinlein Margaretha,  
Neufang 2
- Frau Lauterbach Berta,  
Birkenhof 25
- Herr Fischer Alfred,  
Hegnichweg 23
- Herr Rabenstein Fritz,  
Hegnichweg 17
- Frau Glaß Hedwig,  
Schellenleite 3
- Herr Pöhlmann Willi,  
Reuthacker 8, Sessenreuth
- Herr Müller Siegfried,  
Cottenau 36



### Getauft wurden:

- Timo Hahn,  
Lanzenreuth bei Hutschdorf

# Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

## Juni 2022

06.06.	Meisel Monika, Schorgasttal 14	83 Jahre
06.06.	Beck Dieter, Hopfengarten 36	73 Jahre
07.06.	Korn Karl-Heinz, Hopfengarten 44	80 Jahre
13.06.	Hofmann Klara, Am Lindenberg 28	73 Jahre
16.06.	Hereth Elisabeth, Hauptstraße 15	73 Jahre
16.06.	Königsreuter Maritta, Vogtgarten 13	73 Jahre
18.06.	Bauer Hellmut, Marktplatz 16	85 Jahre
18.06.	Weisheit Monika, Untere Gasse 12	78 Jahre
30.06.	Levy Marie, Im Gut 8	95 Jahre
30.06.	Pinkow Barbara, Goldene Adlerhütte 7	75 Jahre

## Juli 2022

03.07.	Pogorzelski Magdalena, Kulmbacher Str. 1	90 Jahre
04.07.	Burghofer Christa, Kulmbacher Str. 25	86 Jahre
06.07.	Steinlein Margareta, Insel 6	91 Jahre
06.07.	Steinlein Karl, Hegnichweg 8	85 Jahre
12.07.	Frank Dieter, Schellenleite 2	79 Jahre
19.07.	Lauterbach Reinhard, Rotteil 10	72 Jahre
20.07.	Nenninger Klaus, Weihergarten 17	77 Jahre

## August 2022

02.08.	Lensmann Dagmar, Am Lindenberg 20	76 Jahre
06.08.	Lauterbach Lina, Birkenhof 28	95 Jahre

09.08.	Brehm Ingeborg, Hopfengarten 21	86 Jahre
10.08.	Aßmann Erika, Im Gut 5	81 Jahre
11.08.	Gebhardt Dieter, Insel 10	83 Jahre
21.08.	Degelmann Oswald, Vogtgarten 24	78 Jahre
27.08.	Söllner Regina, Laubenweg 8	80 Jahre

Bis hierher hat mich Gott gebracht  
durch seine große Güte,  
bis hierher hat er Tag und Nacht  
bewahrt Herz und Gemüte,  
bis hierher hat er mich geleit',  
bis hierher hat er mich erfreut,  
bis hierher mir geholfen.

Hab Lob und Ehr, hab Preis und Dank  
für die bisher'ge Treue,  
die du, o Gott, mir lebenslang  
bewiesen täglich neue.

In mein Gedächtnis schreib ich an:  
der Herr hat Großes mir getan,  
bis hierher mir geholfen.

Hilf fernerweit, mein treuster Hort,  
hilf mir zu allen Stunden.

Hilf mir an all und jedem Ort,  
hilf mir durch Jesu Wunden.

Damit sag ich bis in den Tod:  
durch Christi Blut hilft mir mein Gott;  
er hilft, wie er geholfen.

EKG 329



## Konfirmation 2022



Nur zwei Konfirmandinnen und ein Konfirmand wurden am Palmsonntag, den **10. April 2022** in der St. Johanniskirche zum Tisch des Herrn geführt, was es so bisher noch nie gab. Der Festgottesdienst wurde vom Posaunenchor unter der Leitung von *Andreas Dietz* und von *Dr. Wolfgang Pinkow* an der Orgel umrahmt. Das Bild zeigt mit Pfarrer Peter Brünnhäuser von links: Michael Lerner, Amy Lerner und Anja Kүfner.

### *Herzlichen Dank*

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen Verwandten,  
Freunden und Bekannten, die uns anlässlich unserer

### *Konfirmation*

so viele Glückwünsche, Blumen und Geschenke überbrachten,  
über die wir uns sehr gefreut haben.

*Kүfner Anja*

*Lerner Amy*

*Lerner Michael*

Wirsberg im April 2022

## Aus dem Kinderklub

Juhu, ich freue mich, es gibt wieder einen **Überraschungskinderklub**!! Was ist denn das? Ich habe ein Paket bekommen, der eine Kinderklub-Stunde beinhaltet. Da weiß selbst ich nicht, was drin ist.

Auf jeden Fall gibt es verschiedene Umschläge mit Anweisungen, die wir nacheinander öffnen und dann ausführen. Das wird total spannend und lustig. Mit Sicherheit sind auch witzige Spiele dabei und für jedes Kind ein kleines Geschenk für den Heimweg.

Ich bin schon richtig neugierig und würde am liebsten reinspitzeln. Aber das mache ich natürlich nicht.

Der **Überraschungs-Kinderklub** findet am Dienstag, **den 05. Juli von 16.30 bis 18.00** Uhr statt.

Wenn ihr da gerne dabei sein wollt, müsst ihr euch unbedingt anmelden. Das Paket ist für fünfzehn Kinder. Wer sich am schnellsten anmeldet, ist dabei!

### Was machen wir sonst so im Kinderklub?

Wir hören eine spannende Geschichte und können dabei lernen, Gottes Wort in unserem Alltag anzuwenden. Besonders liegt es mir am Herzen, dass die Kinder wissen dürfen, dass Jesus ihr bester Freund sein will und immer für sie da ist. Ich möchte ihnen vermitteln, dass Gott sie liebhat und sie in seiner Hand hält. Dass er ihnen hilft, stark und mutig zu sein. Dann toben wir uns noch mit fetzigen Spielen aus, singen, und meistens gibt es auch noch was zu Naschen.

Am Faschingsdienstag startete ich einen **XXL-Kinderklub**. Zusätzlich zum normalen Programm gab es extra Spiele und die Kinder durften sich verkleiden. Dafür dauerte es ganze zwei Stunden! Alle hatten viel Spaß und durften sich austoben.



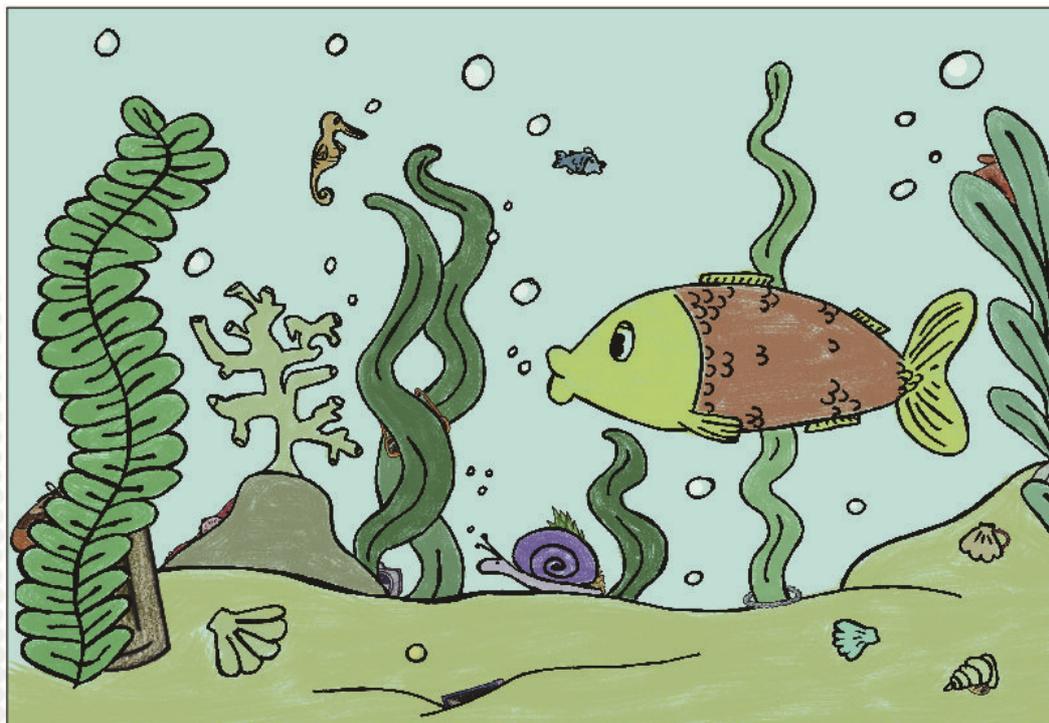


Also meldet euch an, zum **Überraschungs-Kinderklub**, oder wenn ihr Lust habt, auch so zum **Kinderklub** zu kommen.

*Sue Sommerer*  
09227 / 73139

## Was man alles unter Wasser finden kann!

Versuche alle Objekte, die rechts abgebildet sind, in diesem Unterwasserbild zu finden:





## Rückblick *Brass trifft Orgel*



Am Samstag, 2. April 2022 um 19.00 Uhr fand ein besonderes Konzert im Zusammenspiel mit der BlechboXX und Dr. Wolfgang Pinkow in der St. Johanniskirche statt.



Im Bild der mit Friedenslichtern bestückte Altarraum mit den Akteuren des Konzertes. Von links: Andreas Dietz (Wirsberg), Anne Müller (Altenplos), Dr. Wolfgang Pinkow (Wirsberg), Marcus Seyferth (Heinersreuth), Hans-Karl Purucker (Heinersreuth) und Horst Mayer (Mistelgau).

Das gut einstündige Konzert begann mit „Ich lobe meinen Gott“ und dem „Präludium in G“ an der Orgel. Nach der Begrüßung folgte in einem gelungenen Wechsel von Orgel und Blechbläserensemble eine musikalische Darbietung aus *verschiedenen Musikrichtungen und Zeitepochen*. Sie reichte z.B. von klassischer Musik mit Stücken von Georg Friedrich Händel bis hin zu neueren Kirchenliedern und Stücken aus der Kirchenmusik, dem Jazz und Pop, sowie tief bewegende Evergreens der neueren Zeit wie „Time to say Goodbye“ und „Gabriellas Song“.



Verleih uns Frieden gnädiglich,  
Herr Gott, zu unsern Zeiten.  
Es ist doch ja kein andrer nicht,  
der für uns könnte streiten,  
denn du, unser Gott, alleine.

EKG 421



## Bilderbücher der Schätze von 95 Kirchen Inventarisierung der Markgrafenkirchen in Oberfranken

Ein großes Inventarisierungsprojekt steht nach rund dreijähriger Arbeit kurz vor dem Abschluss: Die Schätze von **insgesamt 95 oberfränkischen Markgrafenkirchen wurden in 95 Bänden dokumentiert.**

Nun übergab Regionalbischöfin *Dr. Dorothea Greiner* die 15 handgebundenen Inventarverzeichnisse von Markgrafenkirchen der Dekanatsbezirke Kulmbach und Thurnau an Regierungspräsidentin *Heidrun Piwernetz* sowie an Dekanin *Martina Beck* und Dekan *Friedrich Hohenberger* und an die Kommunen und Kirchengemeinden der inventarisierten 15 Kirchen zu denen auch unsere St. Johanniskirche Wirsberg gehört.

Je ein Exemplar ihrer Kirche erhielten die Bürgermeister und die Pfarrerrinnen und Pfarrer für die 15 Kirchen im Dekanatsbezirk Kulmbach und Thurnau.

Die Übergabe fand im Rahmen eines Gottesdienstes in der St. Aegidienkirche in Melkendorf statt, den die Regionalbischöfin gemeinsam mit Dekan i. R. Peetz und Pfarrer Schmidt leitete. Dorothea Greiner sagte in ihrer Ansprache: „Kirchen sind sichtbarer Glaube. Die Inventarisierungsergebnisse dienen den Mitarbeitenden – wie zum Beispiel den Kirchenführerinnen – ihren Kirchenraum zu deuten und sichtbare Glaubensimpulse zu geben. Wunderbar, wenn das geschieht – hier in Melkendorf und in allen Kirchen.“

Regierungspräsidentin Piwernetz betonte in ihrem Grußwort: „Die Markgrafen von Kulmbach und Bayreuth haben in ihren Gebieten eine eigenständige, sehr anspruchsvolle Baukultur entwickelt, die noch heute die gesamte Region prägt.

Die Markgrafenkirchen stehen für ein besonderes Kapitel Kirchengeschichte und Architektur, in dem protestantischer Barock am Hofe von Bayreuth entsteht, der von Aufklärung, Toleranz und Weltoffenheit geprägt war. Sie stehen auch für modernen Tourismus, der das Bedürfnis der Menschen nach Spiritualität und Emotion aufnimmt und so Besucherinnen und Gäste anzieht.“

### Zum Hintergrund:

Seit 2018 inventarisierte ein erfahrenes Team von Kunsthistorikerinnen und Kunsthistorikern unter der fachlichen Leitung von Kirchenrat Helmut Braun, dem Leiter des Referats für Kunst und Inventarisierung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, 95 Markgrafenkirchen und barocke Kirchen im Markgrafenstil.

Alle festen und beweglichen Gegenstände dieser 95 Markgrafenkirchen wurden vermessen und dokumentiert: Kirchenraum und Ausstattung, Kanzel und Altar, Altargerät, Bilder und Figuren – Historisches ebenso wie neue Anschaffungen.

Auch gab das Inventarisierungsteam Ratschläge zu Umgang, Erhaltung und falls nötig Restauration der Kunstschatze. Neben der Landeskirche unterstützte vor allem der Kulturfonds Bayern und die Oberfrankenstiftung dieses große Projekt.



Im Bild die Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner bei der Übergabe des Bildbandes an Pfarrer Peter Brünnhäußer in der St. Aegidienkirche in Melkendorf.